

**Wettervorhersage für Deutschland vom 02.04.2016**

[Offenbach](#) (Agrar-PR) - *Am Montag gibt es in der Westhälfte teils dichtere Wolkenfelder und hin und wieder fällt etwas Regen. Im Osten und Südosten scheint hingegen längere Zeit die Sonne und es bleibt häufig trocken.*

Zum Nachmittag muss über der Mitte mit einzelnen Gewittern mit Starkregen gerechnet werden.

Die Höchstwerte bewegen sich je nach Sonne zwischen 18 und 25 Grad. Der Wind weht schwach, in der Westhälfte auch mäßig und im westdeutschen Bergland bzw. in Verbindung mit Gewittern in Böen stark aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht auf Dienstag ist es teils gering, häufig aber auch stärker bewölkt und es muss vor allem nach Osten mit schauerartig verstärkten Niederschlägen, teils auch Gewittern gerechnet werden. Häufig trocken bleibt es im äußersten Osten und Südosten. Die Tiefstwerte liegen zwischen 10 und 5 Grad.

Am Dienstag bleibt es im äußersten Osten und im Südosten noch häufig freundlich mit längerem Sonnenschein und trocken. Sonst sind im Tagesverlauf Niederschläge oft in Form von Schauern und auch einzelnen Gewittern möglich.

Die Höchstwerte werden im Westen und Norden zwischen 16 und 20 Grad erwartet, sonst sind nochmal 20 bis 25 Grad möglich. Der Wind weht häufig schwach und kommt aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht auf Mittwoch sind weitere Schauer und auch einzelne Gewitter über der Mitte und dem Norden sowie im Südwesten möglich. Häufig trocken bleibt es im Süden des Landes. Vor allem in Richtung Südosten ist es teils gering bewölkt oder klar. Die Tiefstwerte bewegen sich zwischen 10 bis 5 Grad.

Am Mittwoch ist es wechselnd, häufig auch stärker bewölkt. Anfänglich fällt in der Nordhälfte noch etwas Niederschlag, der in der zweiten Tageshälfte dann den Süden in Form von Schauer und auch Gewittern betrifft.

Die Höchstwerte liegen im Südosten nochmal bei 20 Grad, sonst zwischen 13 und 19 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig, im höheren Bergland sind einzeln starke Böen möglich. Der Wind kommt vornehmlich aus West bis Südwest.

In der Nacht auf Donnerstag gibt es im Süden noch Schauer und einzelne Gewitter, sonst lockern die Wolken vorübergehend stärker auf ehe später neue Niederschläge den Nordwesten und Westen erreichen. Die Tiefstwerte liegen zwischen 8 und 3 Grad.

Am Donnerstag und Freitag ist es teils wechselnd, vor allem zum Freitag häufig auch stärker bewölkt. Dazu gibt es immer wieder Niederschläge.

Die Höchstwerte gehen von 12 bis 17 Grad am Donnerstag auf 10 bis 15 Grad am Freitag zurück. Die Tiefstwerte bewegen sich zwischen 6 und 1 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus West bis Südwest. Vor allem im Bergland sind starke Böen.

Trendprognose für Deutschland, von Samstag, 09.04.2016 bis Montag, 11.04.2016

Von Samstag bis Montag gestaltet sich das Wetter vielfach wechselhaft. Neben etwas Sonne gibt es häufig dichte Wolkenfelder und immer wieder etwas Regen. Die Maxima liegen zwischen 10 und 16 Grad, nachts häufig im unteren einstelligen Bereich. Vor allem in ungünstigen Tallagen und im Bergland ist leichter Bodenfrost möglich. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: [redaktion@agrarpresseportal.de](mailto:redaktion@agrarpresseportal.de) Web: [www.agrar-presseportal.de](http://www.agrar-presseportal.de) >>> [Pressefach](#)